

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N^o 150.

Dienstag den 29. Mai.

1860.

Zur Beachtung.

Der von Schleusig nach Großschocher führende Wiesweg an dem linken Ufer der Elster ist in diesen Tagen von dem Königl. Gerichtsamte Leipzig II. gesperrt worden, da derselbe an der Stelle, wo er den Fluß berührt, durch die in letzter Zeit stattgefundenen Uferabbrisse für die Vorübergehenden sehr gefährlich geworden ist.

Der erwähnte Weg war übrigens kein Communicationsweg und da er jetzt in Wegfall gekommen, gelangt man von Leipzig nach Großschocher und die darüber hinaus liegenden Ortschaften entweder auf dem Wege, welcher durch das Dorf Kleinschocher führt und unlängst zu diesem Zwecke am Ende dieses Dorfes geöffnet worden ist, oder auch auf dem sogenannten Großschocher'schen Kutschwege, welcher von der sogenannten Linie rechts ab und über die Wiesen auf dem rechten Elsterufer geht.

Tageskalender.

Stadttheater. 16. Abonnements-Vorstellung.

Neu einstudirt:

A m C l a v i e r.

Lustspiel in 1 Aufzug von Ch. Barriere und Jules Lorin. Nach dem Französischen frei bearbeitet von M. A. Grandjean.

Personen:

Jules Franz, Lieder-Compositur,	Fräul. Unger.
Bertha von Beaumont	Frau Bachmann.
Julie, deren Kammerfrau,	Herr Scheibe.
Ein Bedienter	

Grand Pas de deux.

ausgeführt von Fräul. Marie Rudolph und Herrn Balletmeister Herbin.

Neu einstudirt:

W e r i s t m i t ?

Bauville-Posse in 1 Act nach Désaugiers le diner de Madelon, von W. Friedrich.

Personen:

Duval, Rentier,	Herr Desjouis.
Appel aus Treuenbriegen	Frau Bachmann.
Guste, sein Dienstmädchen,	Herr Werner.
Ein Corporal	
Soldaten.	

Szene: Berlin.

Steierscher Tanz.

ausgeführt von den Damen des Corps de Ballet.

La Sicilienne.

italienischer Nationaltanz, ausgeführt von Fräul. Marie Rudolph und Herrn Balletmeister Herbin.

Neu einstudirt:

Die schöne Müllerin.

Lustspiel in 1 Act, nach dem Französischen von Louis Schneider.

Personen:

Der Marquis de la Gaillardière.	Herr Stürmer.
Die Marquise, seine Gemahlin	Fr. Wohlstadt.
Denise, eine Müllerin	Fr. Bachmann.
Jean, ihr Neffe	
Guillaume, Müllerbursche	Herr Ludwig.
Zwei Piqueurs.	

Ort der Handlung: Eine Mühle nahe bei dem Lustschlosse Marly. Zeit: 1771.

* Jules Franz, Duval und Jean. — Herr v. Fielitz, vom f. f. Theater an der Wien zu Wien, als Gast.

Freibilletts sind ohne Ausnahme ungültig.

Anfang halb 7 Uhr. — Ende nach 9 Uhr.

Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

C. A. Klein's Musikalien, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Elbe. Atelier vom Hof-Photographen O. Schaufuss: Hotel de Prusse.

Optische Hülfsmittel und Luxusartikel aller Art in guter, stets neu ergänzter Auswahl. Th. Reichmann, Optiker, Barfußpfortchen 24.
 Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Bannen-, Dampf- und Douche-Bäder, so wie Hausbäder zu jeder Tageszeit.
 Sappien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. Dampfäder für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1/2 und Nachmittags von 4—8 Uhr. Bannen- u. Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Thüringische Eisenbahn.

Bekanntmachung.

Die an den Böschungen der Eisenbahn stehenden Futterkräuter und Gräserien vom Bahnhofe Leipzig bis zur Wärterbude Nr. 7 sollen

Donnerstag den 31. Mai er. früh 8 Uhr öffentlich und meistbietend unter den im Termine selbst bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.

Anfang bei der Wärterbude Nr. 1.

Weißenfels, den 19. Mai 1860.

Der Abtheilungs-Ingenieur
Baumeister.

Im spec. Auftrage
A. Horn.

Notarielle Grundstücksversteigerung.

Veränderungshalber soll das in Connewitz an der Köhniger Straße gelegene, neuerbaute, herrschaftlich eingerichtete Wohnhaus mit großem Seitengebäude und Garten, Nr. 133 des Brand-Katasters, ingleichen ein daneben gelegener Bauplatz

Montag den 4. Juni d. Js.

Vormittags 11 Uhr

in dem bezeichneten Grundstücke an den Meistbietenden, jedoch mit Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten, notariell versteigert werden. Die näheren Bedingungen sind bei Unterzeichnetem zu erfahren.

Leipzig, am 4. Mai 1860.

Advocat Eduard Fischer, requirirter Notar,
Nicolaisstraße Nr. 5.

Verkauf eines Gebäudes auf den Abbruch und Auction.

Die der Leipziger Steinplattenfabrik zugehörigen, zu 6725 M von der Brandversicherungscommission abgeschätzten Gebäude (Eisenbahnstrasse Nr. 6 & 7) und die in denselben vorhandenen Mobilien, Gerätschaften, Werkzeuge (namentlich für Schlosser) und Utensilien sollen und zwar **die Gebäude auf den Abbruch**

Montag den 4. Juni s. e. von Vorm. 1/2 Uhr und Nachm. 3 Uhr ab

an den Meistbietenden verkauft werden. Die Versteigerung der Gebäude auf den Abbruch, für welche die Bedingungen bei mir (Brühl 65 Schwabes Hof) zur Einsicht bereit liegen, erfolgt obgedachten Tages punkt 11 Uhr. Leipzig, am 22. Mai 1860.

Dr. Roux.

Die Auction feiner böhmischer Glaswaaren, Nicolaisstraße Nr. 19,

beginnt morgen Vormittag um 9 Uhr.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Zu Erleichterung des Legitimationsgeschäftes bei der für den 30. huj. anberaumten Generalversammlung unserer Anstalt ist von uns Einrichtung getroffen worden, daß schon am

Sonnabend den 26. huj. und
Dienstag den 29. huj. Nachmittags von 3—7 Uhr
 die zur Vertretung zu bringenden Actien im Locale unserer Anstalt in notariellen Verschluss gebracht werden können. Actien, welche von der vorigen Generalversammlung unserer Anstalt her sich noch in unverletztem notariellen Verschluss befinden, können in diesem Verschluss auch bei der diesmaligen Versammlung als Legitimation verwendet werden.

Leipzig, 22. Mai 1860.

Der Verwaltungsrath der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt.

Gustav Harkort,
 Vorsitzender.

Mathy,
 vollziehender Director.

Hamburg-Bremer Feuerversicherungs-Gesellschaft.

Die am 1. Juni a. c. fälligen Coupons werden von uns mit Banco-Mark 8 — oder Cour. $\frac{1}{4}$ 4 — eingelöst.
 Leipzig, 29. Mai 1860.

Linnicke & Geibel.

Wildenfels-Haertensdorfer Steinkohlenbau-Actienverein.

29. Einzahlung mit 1 Thlr. pr. Actie den 5. und 6. Juni a. c. bei
 Herrn **H. Seiffert** in Leipzig.
 „ **C. Boehme** in Zwickau.

Zwickau, den 26. Mai 1860.

Das Directorium.

Gustav Reiz.

Extrafahrt zum Vogelschießen nach Wurzen.

Zu dem in Wurzen stattfindenden großen Vogelschießen wird
Dienstag den 29. Mai d. J.

eine Extradfahrt mit

Abfahrt von Leipzig Nachmittags 2 Uhr,
Rückfahrt von Wurzen Abends 9 $\frac{1}{2}$ Uhr
 zu einfachen, für Hin- und Rückfahrt gültigen Preisen und übrigens unter den für andere Extradfahrten auf hiesiger Bahn geltenden bekannten Bestimmungen veranstaltet werden.

Leipzig, den 23. Mai 1860.

Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.
Gustav Harkort, Vorsitzender.
F. Busse, Bevollmächtigter.

Die Königlich Sächsische Landes-Lotterie gegenwärtig die 58.

Ziehungen:	I. Classe 25. Juni.	II. Classe 23. Juli.	III. Classe 13. August.	IV. Classe 3. Septbr.	V. Classe 24. Septbr. bis 9. Octbr.
Hauptgewinne	10000	12000	15000	20000	150000 50000
Thaler	5000	6000	8000	10000	100000 40000
	3000	3000	4000	5000	50000 30000

Loose hierzu:

Original-Voll-Loose gültig für alle fünf vorberechnete Ziehungen: Ganze à 51 Thlr.; Halbe à 25 $\frac{1}{2}$ Thlr.; Viertel à 12 $\frac{3}{4}$ Thlr.; Achtel à 6 Thlr. 12 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Classen-Loose gültig nur für die Ziehung I. Classe am 25. Juni: Ganze à 10 Thlr. 6 Ngr.; Halbe à 5 Thlr. 3 Ngr.; Viertel à 2 Thlr. 16 $\frac{1}{2}$ Ngr.; Achtel à 1 Thlr. 8 $\frac{1}{2}$ Ngr.

sind gegen die vorberechneten Beträge von dem Unterzeichneten zu beziehen und hält sich derselbe unter Zusage aller dessen, wie es hierbei etwa gern beliebt wird, bestens empfohlen.

Im Gewinnfalle eines Voll-Looses in einer der ersten 4 Ziehungen werden auf die späteren, bei denen es dann ausgeschlossen bleibt, 10 Thlr. per $\frac{1}{4}$ Loos und per Ziehung ohne jeden Abzug bei Erhebung des Gewinn-Betrages gleichzeitig wieder zurück vergütet.

Im Nichtgewinnfalle eines Classen-Looses ist solches alsdann von Ziehung zu Ziehung zur Wahrung der Anrechte an die nächstfolgenden Ziehungen mit dem gleichen Betrage, wie vorstehend bei Classen-Loosen angegeben zu erneuern.

August Kind, Hôtel de Saxe.

N. B. Noch sei erwähnt, dass in meine concessionirte Collection folgende Hauptgewinne gefallen sind:

bis Ende 1859: $\left\{ \begin{array}{l} 1 \\ 2 \\ 4 \\ 1 \\ 4 \\ 8 \\ 20 \end{array} \right.$ Mal
 150,000, 100,000, 50,000, 40,000, 30,000, 10,000, 5000 Thlr.
 seit 1. Januar 1860: 150,000, 15,000, und 8000 Thlr. à 1 Mal, 5000 Thlr. 2 Mal.

Local-Veränderung.

Von heute an befindet sich meine Restauration im Petersschiefgraben, Ecke der Reizer Straße, und bitte ich, das mir bisher geschenkte Wohlwollen mir auch im neuen Local zu Theil werden zu lassen.
Achtungsvoll **C. Wermann.**

Dorfanzeiger.

Amtsblatt für die Gerichtsämter Leipzig I. u. II.,
Tauscha u. Markranstädt, umfassend 110 Dörfer
der unmittelbaren Umgebung Leipzigs, verbreitet
in weit über 200 Dörfern im Umkreise von 6 Stunden.
Anzeigen die gespaltene Zeile 1 Ngr. Volkmar's Hof 2 Tr.

5500.

Tanz-Unterricht.

Dienstag den 5. Juni beginnt mein Sommer-Cursus (Dauer 3 Monate). Anmeldungen
erbitte mir in meiner Wohnung Markt 17 (Königshaus), Treppe C, 2. Etage.
Serrmann Friedel, Univeritäts-Tanzlehrer.

Wochenblatt für Tauscha, Brandis, Raunhof etc.
Anzeigen à Spaltzeile 8 Pf. sind ab-
zugeben bei Herrn **C. Zieger**, Neumarkt Nr. 6 im Gewölbe.

U n t e r r i c h t!

Kaufmännisches Rechnen, Schön- und Nichtigtschreiben, Corre-
spondenz etc. lehrt in kürzester Zeit gründlich
Robert Kirchhoff, Frankfurter Straße Nr. 62.

Gründlichen Unterricht im Französischen ertheilt
Einzelnen oder Mehreren zusammen in Abtheilungen
B. S. Blanchard, kleine Fleischergasse 28, 3. Etage.

Künstliche Zähne werden eingesetzt u. dgl. Reparaturen schnell
gef. **Thomas Kirchh.** 16. A. Meyer, Zahnarzt.

Kleiderbesätze werden maschint
Reichels Garten, Vordergebäude links 3 Treppen.



Poudre de Riz (Reismehl).

Indispensable pour la ville et soirées.
Dieses jetzt allgemein angewandte Schönheitsmittel
erzeugt den weissesten Teint und schützt eine zarte
Haut vor den Eindrücken der rauhen und wechsell-
den Temperatur. Dieses Reismehl ist gleichzeitig,
nach dem Rasiren angewendet, das vorzüglichste Mit-
tel, die Schärfe der Rasirmesser und der Seife sofort
zu beseitigen und die Haut mild zu machen. — Par-
fumirt in den feinsten Odeurs à Schachtel 2 1/2 und
5 Ngr., in eleganten Cartons echt französisch à Sch.
10 Ngr., mit Puderquaste à Schachtel 20 Ngr.
Für Leipzig zu haben bei

E. W. Werl,

früher
G. B. Heisinger
im Mauricianum.

Von der hohen Königl. Sächs. Medicinalbehörde genehmigte

Pomade divine

von **Oscar Böhme & Comp.**,
eine neu erfundene chemisch präparirte
Haarwuchs-Pomade,
welche durch Zusammenstellung höchst wirksamer Bestandtheile zur
Erhaltung, Verschönerung und Beförderung des
Wachstums der Haare beitragen, mehrseitig durch Atteste,
die zur Einsicht liegen, bescheinigt, erhielt à Büchse 15 Ngr.
zum alleinigen Verkauf für Leipzig und Umgegend
F. W. Sturm, Grimma'sche Straße Nr. 31.

A t t e s t.

Die vom Chemiker Herrn **Oscar Böhme** in Gentlin
erfundene und von der Firma **Oscar Böhme & Co.** empfohlene
Haarwuchs-Pomade, „**Pomade divine**“, enthält nach der
von mir vorgenommenen Untersuchung keine der Gesundheit nach-
theiligen Beimischungen, sondern ist aus eigenthümlichen höchst
wirksamen Bestandtheilen zusammengesetzt, welche zur Er-
haltung der Haare und zur Beförderung ihres Wach-
stums wesentlich beitragen.

Wittstock, den 31. März 1860.

(L. S.)

Besmann, Königl. Kreisphysikus.

Nuss-Oel

zur Verhinderung des Grauwerdens der Haare, für
deren Wachstum u. um dieselben dunkel zu machen,
à Flac. 12 1/2 und 25 Ngr.

C. Haustein, Coiffeur,

Nicolaistraße Nr. 52.

Brusthonens gegen Husten und Heiserkeit 1 Sch. 6 N,
Isländischmoos - Caramellen gegen katarrhal. Leiden
1 Schachtel 6 N,
Leipziger Malzsyrop, ein vorzügl. Lösungsmittel, 1 Glas
2 1/2 und 5 N. **Adler-Apotheke, Dainstraße.**

Sehr billiger Verkauf von Sommerstoffen.

Auf meinem Lager befindet sich noch eine große Auswahl
von Sommerstoffen in vorjährigen Mustern, die aber von
den diesjährigen so wenig abweichen, daß sie kaum zu un-
terscheiden sind und die ich, um endlich damit zu räumen,
zu ganz billigen Preisen abgebe.

Es ist dies mein noch vorräthiges Lager von:
3/4 breite **Jaconets** u. **Sommermousseline**, wo-
von ich die Elle zu 3 N, 4 N und 5 N verkaufe,
englische glatte und gestreifte **Doppelbarège**, die Elle
zu 3 N, 4 N und 5 N,
bedruckte **Sateens** und **Piqués** zu Kinderkleidern, die
Elle 6 N, 7 1/2 N und 8 N,
Sommer-Rosenstoffe in Drell und andern festen
Washstoffen, die Elle 5 N, 6 N, 7 1/2 N und 10 N.
Sommer-Rockstoffe von hell und dunkler leichter
Wolle,
Sommer-Westenstoffe die Weste zu 10 N, 15 N,
20 N und 25 N,
Sommer-Cravatten für Herren zu 2 1/2 N, 4 N,
5 N und 7 1/2 N,
Sommer-Umschlagetücher zu 1 sp 15 N, 2 sp
und 2 sp 15 N.
Alles in hübschen kleinen Mustern und garantire ich
für Echtheit der Farben.

Gustav Markendorf,
Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

Filet-Coiffüres,

Filet-Sandshuhe und Kinder-Neze empfiehlt billigst

Otto Schwarz,

Petersstraße 31, Stadt Wien gegenüber.

Engros- u. Detail-Commissions-Lager in Crinolines!

von der Fabrik

G. W. Adams Jr.

aus Boston in Amerika und Göttingen, Württemberg,
in allen Sorten zum Preise von 17 1/2 N an bei

Gustav Kreutzer,

Grimma'sche Straße.

H. Rudloff,

Nicolaistraße Nr. 16, empfiehlt sein assortirtes Lager in Herren-
Stiefeletten und Schuhen von lackirtem und anderm Leder,
wie auch von Zeug, in modernster Façon und solider Arbeit.

Das Sargmagazin große Windmühlenstraße Nr. 1 B

empfehle Särge in allen Größen zu billigen Preisen.
A. Häffelbarth, Tischlermeister.

Zwei Häuser mit schönen Ladeneinrichtungen in
den lebhaftesten Verkehrsstraßen in Delitzsch, für
jeden Geschäftsmann passend, sind zu verkaufen
durch den Agent **C. F. Welsoe** in Delitzsch.

Einige Federbetten sollen gebett- oder stückweis verkauft
werden Sporergräben Nr. 3, 2 Treppen bei Witwe **H o o t.**

Panama- und Maracaibo-Hüte

in grosser Auswahl billigst bei

C. Albert Bredow im Mauricianum.

Extrah. Himbeer- und Citronen-Wein-Limonaden-Extract

in bekannter vorzüglicher Qualität

(1 Theil Extract auf 5 Theile Wasser) empfiehlt und verkauft in Gebinden, ganzen und halben Originalflaschen billigst

Alexander Broche,
Dresdner Strasse Nr. 17.

Maitrank

mit frischem Waldmeister bereitet per Flasche 7 Ngr.,

Bischof u. Cardinal

in seit Jahren anerkannter vorzüglicher Güte per Flasche 6 Ngr. empfiehlt

Alexander Broche,
Dresdner Strasse Nr. 17.

Zu verkaufen

Comptoir-Utensilien aus Eichenholz:

- 1 grosser Schrank mit Zähltafel, Briefregal u. Cassa-behältniss,
- 1 Zähltafel, worunter eine eiserne Cassa,
- 1 Schreibpult und
- 1 Zähltafel

Katharinenstrasse Nr. 10, 3 Treppen hoch.

- 2 Doppelpulte, 6 Gewölbtafeln, 4 eis. Cassen, einfache Pulte, Regale, Packtafeln, 1 Copierpresse, 2 Stempelpressen u. s. w. sind zu verkaufen. Näheres Reichsstrasse Nr. 36 parterre.

Verschiedene Mahagoni- und andere polirte und lackirte Meubles, als Secrétaire, Chiffonnieren, Commodes, Bureau, Tische, Stühle, ord. Sophas, ff. Divans, Kleiderschränke u. c. Verkauf Nr. 36, Reichsstrasse Nr. 36.

60 Stück Kuh- und ganz schwere Ochsenleder, eben so auch 1 Schock schöne Kalbleder liegen zum sofortigen Verkauf bereit beim Fleischermeister A. F. Ahlmann in Eibenstock.

Heu.

Zu verkaufen sind einige 100 Ctr. bestes Heu schönster Qualität. Das Nähere Ritterstrasse Nr. 43 oder im Forsthaus zum Kuhthurm.
C. F. Schaß.

Vorzüglihe Sorten Cigarren.

als: Echte Rio Sella, El Rillo, Conchas, La Rosa, Angelita, Buen Fumar, Salvadora, Buen Vista, Victoria und noch andere gute Marken mehr empfehlen
G. C. Marx & Comp., Brühl Nr. 89.

Sendung frischer Tischbutter kommt heute an und empfiehlt billigst, echten Schweizerkäse à Pfd. 8 Ngr.
F. Hofmann, Neulirchhof Nr. 6.

Ein- und Verkauf gebrauchter Meubles, auch werden Meubles aufpolirt, und sind zwei noch ganz gute Plattische billig zu verkaufen Nicolaisstrasse Nr. 13 im Gewölbe bei Wilhelm Müller.

Eine Decimalswaage, 15—20 Ctr. Tragfähigkeit, deren Brauchbarkeit garantirt wird, sucht zu kaufen
G. Barth in Halle.

Offerten mit Angabe des Preises werden franco erbeten.

Gesucht wird eine nicht zu große Hobelbank
Nicolaisstrasse Nr. 10 im Gewölbe.

Bitte. Ein für den Augenblick sehr bedrängter Familienvater einer starken Familie bittet flehentlich um ein Darlehn von 10 fl auf drei Monate gegen gute Zinsen und Sicherstellung.

Derjenige Menschenfreund, welcher darauf reflectiren will, wird gebeten, seine werthe Adresse unter K. E. H 10. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

1400 bis 1600 fl sind sofort auf sichere Hypothek zu $4\frac{1}{2}$ pCt. auszuleihen. Adressen, versiegelt, bittet man unter A. C. H 50 in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Kellnerbüschel kann sich melden K. Fleischergasse Nr. 27.

Bei einem Provinzialtheater

kann eine Dame, die gut belesen ist, als Souffleuse ausgebildet werden; auch können junge Damen und Herren, welche Talent haben und zum Theater gehen wollen, daselbst Gelegenheit finden, sich zu bilden. Adressen beliebe man in der Expedition d. Bl. unter S. C. Nr. 30 niederzulegen.

Xylographen = Gesuch.

Einige Xylographen, welche im modernen Landschaft- u. Figurenfache Lichtiges leisten, werden für Stuttgart gesucht, und wollen sich hierauf Reflectirende gef. franco unter Chiffre A. F. an die Expedition des allg. deutschen Telegraphen in Stuttgart wenden.

Ein Mädchen, das etwas von Gartenarbeiten versteht, wird zum 1. Juni in Dienst gesucht in Lindenau Nr. 79.

Gesucht wird ein ordentliches Mädchen zur Aufwartung. Zu erfragen Halle'sches Gäßchen Nr. 13, 1 Treppe.

Ein ordentliches Dienstmädchen für häusliche Arbeit, das gut mit Kindern umzugehen weiß, kann zum 1. Juni Dienst finden Gerberstrasse Nr. 11, 2. Etage.

Ein ordentliches nicht zu junges Mädchen wird zu Kindern u. häusl. Arbeit gesucht. Mit Buch zu melden Albertstr. 13, 2. Thür 2 Tr.

Gesucht wird zum 1. Juni ein Dienstmädchen mit guten Zeugnissen Markt 17, Treppe C, 2. Etage.

Gesucht wird ein reinliches, ehrliches Dienstmädchen, das auch etwas nähen kann, Schützenstrasse Nr. 25, 3. Etage rechts.

Gesucht

wird zum 1. Juni ein gesundes, ordentliches Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Halle'sches Gäßchen Nr. 11 parterre.

Gesucht wird zum 1. oder 15. Juni ein kräftiges ordentliches Mädchen für Küche und häusliche Arbeit
blaue Mäße Nr. 8 parterre.

Gesucht wird ein an Ordnung und Reinlichkeit gewöhntes Mädchen für Küche, häusliche Arbeit und Nähen, zum 1. Juni, große Fleischergasse Nr. 23, 1 Treppe.

Gesucht wird zum 15. Juni ein solides, reinliches Dienstmädchen Brühl Nr. 80, 2. Etage, von 9 bis 12 Uhr.

Gesucht wird Verhältnisse halber noch zum 1. Juni ein solides Dienstmädchen, das in der Küche gut erfahren ist und die häusliche Arbeit mit übernimmt.

Nur Solche, die gute Zeugnisse aufzuweisen haben, mögen sich melden Grimma'sche Strasse Nr. 37, 2. Etage.

Gesuch.

Wegen eingetretener Umstände wird sofort oder zum Ersten ein Mädchen gesucht zur häuslichen Arbeit, das gute Zeugnisse hat, Ritterstrasse, Stadt Ralmedy, 3 Treppen rechts.

Zum 1. Juli wird ein ordentliches williges Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht. Nur Solche, welche gute Empfehlungen haben, können sich melden im Place de repos, Vordergebäude 4 Treppen.

Gesucht wird sofort ein ordnungsliebendes und arbeitsames Mädchen Ragazingasse Nr. 4 parterre.

Gesucht wird zum 1. Juni ein solides Dienstmädchen. Zu erfragen Petersstrasse Nr. 30, 4. Etage bei Mad. Wagner.

Gesucht wird ein an Ordnung gewöhntes Mädchen von 16 bis 18 Jahren in Dienst Lindenstrasse Nr. 4.

Zwei
ration a
Nr. 11,
Ein re
Ein a
welcher
frieden
ein anbe
hiesigen
Sehr
sichtigun
die Expe
Ein j
und Con
sucht un
bittet m
Eine
liche gut
wie im
alleinstel
selbe in
Blattes
Ein
Stelle z
Sehrte
Petersst
Ein
weiblich
zum 1.
Fran
Ein
allen w
eine S
Man
Reichs
Ges
ein Pa
Legis
kleiner
Abre
Lauha
Se
Johan
30 Th
bei He
Se
Bett f
Nr. 8
Se
innere
wird v
ohne
Ab
Be
Gärt
auch
3
Ein
Stub
von
Ma
Ein
ist w
erfah
3
hübse
habt.
strasse
3
Sta
schäp
3

Zwei junge gewandte Mädchen werden für eine noble Restauration als Kellnerinnen gesucht. Näheres Kleine Fleischergasse Nr. 11, 3 Treppen.

Ein rechtliches Aufwartemädchen wird gesucht
Münzgasse Nr. 19.

Ein an Thätigkeit gewöhnter Commis, gewandter Materialist, welcher seit zwei Jahren eine Comptoir- und Reifestelle zur Zufriedenheit seines Principals bekleidete, sucht zum baldigen Antritt ein anderweitiges ähnliches Engagement, am liebsten in einem hiesigen Engros-Geschäfte.

Geehrten Principalen empfehle ich mich zur geneigten Berücksichtigung und bitte gef. Adressen mit unter Chiffre Th. St. durch die Expedition d. Bl. zugehen zu lassen.

Ein junger Mann, mit dem Rechnungs-, Expeditions-, Agentur- und Commissionswesen vertraut und mit guten Zeugnissen versehen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stellung. Gef. Offerten bittet man unter E. S. Nr. 27. poste restante niederzulegen.

Stelle-Gesuch.

Eine Person in gesetzten Jahren, welche schriftliche und mündliche gute Empfehlungen hat, in allen Zweigen der Wirtschaft so wie im Kochen wohl erfahren, sucht als Wirtschaftlerin bei einem alleinstehenden Herrn oder Dame sogleich Stelle; auch paßt dieselbe in Verkauf. Adressen beliebe man in der Expedition dieses Blattes unter C. F. niederzulegen.

Ein gebildetes Mädchen sucht in einem achtbaren Hause eine Stelle zur Beihülfe der Hausfrau; Gehalt wird nicht beansprucht. Geehrte Herrschaften werden gebeten, ihre Adressen niederzulegen Petersstraße Nr. 15 im Hofe 2 Treppen.

Ein ordentliches Mädchen von auswärts, welches sich aller weiblichen Arbeit willig unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, sucht zum 1. oder 15. einen Dienst.
Frankfurter Straße Nr. 20 parterre im Hofe.

Ein anständiges Mädchen, welches im Platten, Frisiren und allen weiblichen Arbeiten bewandert ist und perfect kocht, sucht eine Stelle zum 15. Juni oder zu Johannis.
Man bittet die Herrschaften, die Adressen gefälligst in der Reichsstraße Nr. 49 am Schuhmacherstand niederzulegen.

Gesucht wird in der Dresdner oder Lauchaer Vorstadt von ein Paar pünctlich zahlenden Leuten ein kleines oder mittleres Logis, Johannis beziehbar, doch wäre es erwünscht, wenn ein kleiner Schuppen dabei wäre.

Adressen wolle man bei Hrn. Kaufmann Louis Fährndrich, Lauchaer Straße, gefälligst niederlegen.

Gesucht wird von kinderlosen Leuten ein kleines Logis zu Johannis oder sogleich oder eine Stube im Preise von 24 bis 30 Thlr. Adressen bittet man abzugeben Friedrichsstraße Nr. 32 bei Herrn Forweg 3 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Juni ein meßfreies Stübchen ohne Bett für 16 bis 20 Thlr. von einer Schneiderin. Nicolaisstraße Nr. 8, im Hofe 1 Treppe links.

Gesuch eines Familienlogis für pünctliche Leute ohne Kinder, innere Stadt. Offerten gef. bei Hrn. D. Klemm, Universitätsstr.

Gesucht

wird von einem ordentlichen Mädchen ein Stübchen oder Kammer ohne Bett in Reudnitz.

Adressen abzugeben beim Restaurateur König, Dresdner Str.

Vermiethung einer ersten Etage mit 8 Stuben und Zubehör, Gärtchen, Pferdehalm und Wagenremise ist dazu zu bekommen, auch sind einige kleinere Logis sofort und zu Johannis zu beziehen Karolinenstraße Nr. 12 beim Hausmann.

Zu vermieten ist ein hohes Parterre
Wiesenstraße Nr. 12.

Ein Logis in guter Lage der innern Stadt, 3. Etage, zwei Stuben, zwei Kammern und Zubehör, Preis 95 fl , kann noch von Johanni 1860 ab nachgewiesen und überlassen werden.
Näheres bei Hausmann Schmidt, Universitätsstraße Nr. 10.

Eine fein meublirte Etage mit allen möglichen Bequemlichkeiten ist wegen Abreise ins Bad auf längere Zeit zu vermieten. Wo? erfährt man Reichsstraße Nr. 47, 4. Etage, Kochs Hof.

Zu vermieten und Michaelis d. J. zu beziehen eine erste hübsche Etage von 4 Zimmern nebst Garten in der Dresdner Vorstadt. Wo? sagt gef. Herr Handschuhmacher Läubert, Reichsstraße, Kochs Hof.

Zu vermieten ist billig eine meublirte Parterre-Stube mit separatem Eingang an einen Herrn, der seine Beschäftigung außer dem Hause hat. Näheres Kleine Fleischergasse Nr. 15 im Gewölbe.

Zu vermieten ist eine freundliche, große, meublirte Stube an 1 oder 2 Herrn Wiesenstraße Nr. 14.

In der neuerbauten Kleinkinderbewahranstalt auf den Thonbergstraßenhäusern befindet sich ein sehr freundliches Logis von 5 heizbaren Piecen, Küche, Mädchenkammer, Borsaal und reichlichen Boden- und Kellerräumen. Dasselbe wird Johannis dieses Jahres beziehbar und soll vermietet werden.

Näheres ist im Geschäft von Apel & Brunner zu erfahren und das Logis selbst kann täglich in Augenschein genommen werden indem in dem Hause Arbeitsleute noch beschäftigt sind.

Zu vermieten ist sofort eine meublirte freundl. Garçonwohnung an der Promenade. Näheres Neukirchhof Nr. 34 parterre.

Zu vermieten ist vom 1. Juni oder Juli ab eine gut meublirte 2fenstr. Stube mit dgl. Kammer an 1 oder 2 Herren. Aussicht ist vorn heraus nach d. Promenade u. Köpplatz. Holzg. 2, 1. Et.

Zu vermieten ist zum 1. Juni an 1 oder 2 Herren eine gut meublirte Stube mit Ofen Markt 6, 4. Etage.

Zu vermieten ein meublirtes Stübchen an einen oder zwei Herren Lehmanns Garten, III. Haus, 4 Treppen rechts.

Zu vermieten eine freundliche meublirte Stube, sogleich oder zum 1. Juni zu beziehen, auf Verlangen auch gute Beköstigung. Gerberstraße Nr. 38, 1 Treppe vorn heraus.

Zu vermieten ist an einen Herrn ein freundliches meublirtes Stübchen Moritzstraße Nr. 6, 1 Treppe rechts.

Zu vermieten ist eine sehr freundliche meublirte Stube vorn heraus Brühl Nr. 5, 1. Etage.

Zu vermieten ist an einen soliden Herrn eine freundliche Stube nebst Schlafstube Lurgensteins Garten Nr. 10 parterre.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube mit Kammer und Hauschlüssel an ledige Herren Burgstraße Nr. 7, 4 Treppen.

Zu vermieten sind 2 noble Stuben mit Kammer für ein oder zwei Herren und gleich zu beziehen
Brühl Nr. 41 bei Madame Lorenz.

Eine meublirte kleinere und größere Stube, meßfrei, sep. Eingang, ist zu vermieten Ritterstraße Nr. 35, 3 Treppen.

Eine meublirte freundliche Stube ist bei ruhigen Leuten und in anständigem Hause zu vermieten Münzgasse Nr. 19.

Eine freundliche gut meublirte Stube in erster Etage, mit Hauschlüssel, ist billig zu vermieten
Halle'sches Gäßchen Nr. 10 parterre.

Nicolaisstraße Nr. 1 sind mehrere meublirte Stuben an solide Herren zu vermieten bei Stoll 2 Treppen hoch.

Ein heizbares Stübchen ist zu vermieten an ein oder zwei Mädchen als Schlafstelle Preußergäßchen Nr. 13.

Zu vermieten ist eine freundliche Schlafstelle mit separatem Eingang Halle'sche Straße 3, 4 Tr.

Zu vermieten sind zwei Schlafstellen an Herren Brühl Nr. 71 im Hofe links 1 Treppe.

Zu vermieten sind an ledige Herren zwei Schlafstellen Barmanns Hof, rechts bei Witwe Kündiger 1 Treppe.

Schlafstelle finden mehrere solide Herren Nicolaisstraße Nr. 1, links 2 Treppen beim Buchbinder.

In einer freundlichen Stube ist eine Schlafstelle offen für Herren Brühl Nr. 83 im Hofe 3 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für ein solides Mädchen
Dresdner Straße 55, im Hofe links 2 Tr.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen
Hospitalstraße Nr. 27, 2 Treppen im Hofe links.

Offen ist eine Schlafstelle für Mannsperson
Frankfurter Straße Nr. 8, 3 Lilien bei Derwort.

Nach Alt-Scherbitz.

Zu dem heutigen großen Gefangefeste stehen meine Omnibusse am Wägeplaz von 1 Uhr an bereit.

W. Selmerdiq.

Omnibusfahrt nach Horburg

die Woche 2 Mal; auch werden für Unbemittelte Freimarken bei mir ausgegeben. Abfahrt $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Colonnadenstraße Nr. 17.

H. Meuer.

Heute $\frac{1}{2}$ 8 Uhr Stunde.

Hermann Reeh.

Schweizerhäuschen.

Heute Dienstag

Concert von C. Welcker.

Anfang 3 Uhr.

Heute Concert

im
Garten des Schützenhauses

mit starkbesetztem Orchester

unter Leitung

des Herrn Musikdirector **Menzel.**



Spiel der Fontaine

mit
vielen Veränderungen.

Illumination durch Gasflammen

in Form von

Blumen, Sonnen, Sternen,
Pyramiden etc.

Anfang 7 Uhr. Entree à Person 2 1/2 Ngr.

Das Concert findet selbst bei ungünstiger Witterung statt.

Central-Halle. Heute Dienstag Concert und Ballmusik.

Grosser Kuchengarten.

Heute Dienstag

Concert von Friedr. Riede.

Anfang 7 Uhr

Alles Nähere das Programm.

Forsthaus Kubthurm.

Morgen Mittwoch den 30. Mai

grosses Extra-Concert

von den drei Musikchören der Jägerbrigade.
Fr. Thiele, Musikdir.

TRIVOLI.

Heute Dienstag den 29. Mai

Concert u. Tanzmusik.

Anfang 4 Uhr. Das Musikchor von **M. Wenck.**

Leipziger Salon.

Heute Dienstag Ballmusik, wozu höflichst einladet
F. A. Heyne.

Anfang 4 Uhr. Ende 2 Uhr.

Wiener Saal.

Heute Dienstag Concert und Tanzmusik.
Anfang 5 Uhr. Ende 2 Uhr. Das Musikchor von **M. Wenck.**

ODEON.

Heute Dienstag den 29. Mai

Concert und Ballmusik.

Anfang 4 Uhr.

A. Herrmann.

ODEON.

Heute Dienstag Concert und Ballmusik.
Anfang 4 Uhr. Das Musikchor **E. Starke.**

Petersschießgraben.

Heute Dienstag Tanzmusik.

Das Musikchor von **J. G. Hauschild.**

Petersschliessgraben.

Heute den 29. Mai Tanzmusik, wozu einladet

Anfang 6 Uhr. **August Gretschel.**

Waldschlößchen zu Gohlis.

Heute grosses Concert vom Musikchore des 4. Jägerbataillons.
Anfang 4 Uhr, Ende nach 9 Uhr. Näheres durch Programm. Entree à Person 1 1/2 Ngr. **C. Schlegel.**

Waldschlößchen zu Gohlis. Heute Schlachtfest, so wie verschiedene warme Speisen und alle Tage feischen
Küchen, worunter Sandkuchen, wozu ergebenst einladet **A. Senfer.**

Grosser Kuchengarten.

Zu dem heute stattfindenden Concert empfehle ich eine große Auswahl Kuchen und eine reichhaltige Speisekarte, ein feines Töpfchen
Bayerisches à 2 N und Bscheppliner Lagerbier 1 N 3 S. Von 6 Uhr an Cotelettes und Lende mit Allerlei.
Ergebenst **A. Steinbach.**

Gasthof zum Helm in Eutritzsch.

Heute Dienstag großes Extra-Concert. Anfang 5 Uhr.

Das Musikchor von **C. Haustein.**

Heute Dienstag im Stötteritz

Allerlei mit Cotelettes, Spargel mit Rheinlachs, Cotelettes
oder Schinken, Beefsteak, Eiertuchen etc. etc., Gladen, Stachelbeers, Spritz-, Propheten- und mehre Kaffeekuchen, ff. Bayerisches von
Kurz, ein vortreffliches Lagerbier, feinsten Maltrank, vorzügliche Weine etc. etc.

Thonberg.

Heute Dienstag ladet zu

Allerlei,

div. warmen und kalten Speisen, gutem Kaffee, verschiedenen Kuchen und ff. Bier freund-
lichst ein **L. Füssel.**

Restauration zur grünen Schenke.

Heute Abend empfiehlt Allerlei mit Cotelettes, Zunge oder Lachs

C. Schönfelder.

Staudens Ruhe.

Heute feines Allerlei mit Cotelettes, Zunge und Lende. Es ladet freundlichst dazu ein **P. Dittmann.**

Schleussig. Zu einer Tasse feinem Kaffee, div. Speisen so wie zu einem guten Töpfchen Bier ladet für heute
ergebenst ein **Chr. Bachmann.**



Cajeri's Restauration und Kaffeegarten. Heute großes Schlachtfest,

wozu ergebenst einladet **H. Cajeri.**
NB. Vereinsbier auf Eis lagernd, so wie **H. Döllniger Gose**
 ist ganz besonders zu empfehlen. **D. O.**
 Morgen Abend **Cotelettes** oder **gespickte Rindsleber** mit
Allerlei. **D. O.**

Einen guten kräftigen Mittagstisch, ^{2/2 Portionen 5 Ngr., empfiehlt}
Kaiser von Oesterreich, Nicolaisstraße 41.

Lager-Bier à Töpfchen 1 Ngr. ^{wird stets frisch angezapft.}
Wilhelm Schmidt, Markt Nr. 15.

Für heute Dienstag den 29. Mai ladet zum Schlachtfest ergebenst ein
J. C. Jacob, Reichels Garten, Promenadenstraße Nr. 12.

Gasthof zum Helm in Eutritsch.

Heute Dienstag ladet zum Schlachtfest ergebenst ein **Julius Jaeger.**

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet **F. A. Vogt, Thonbergstraßenhäuser 1.**

Heute ladet zum Schlachtfest ergebenst ein **J. Zänker, Thonbergstraßenhäuser Nr. 54.**

Heute Schlachtfest, wozu freundlichst einladet **C. Fischer, Tauchaer Str. 14.**

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen bei **Wth. Kämpf,**
kleine Fleischergasse Nr. 6.

Heute zum 29. Mai von Nachmittags 4 Uhr **Speckfuchen,** wozu
 ergebenst einladet **J. G. Düngefeld.**

Heute früh 9 Uhr **Speckfuchen,** wozu ergebenst einladet **C. Thomas, fl. Fleischerg.**

* Gosenthal. *

Heute Dienstag zum **Concert und Tanzmusik** ladet zu
 Kuchen und Kaffee, div. Speisen, f. Gose und Lagerbier freund-
 lichst ein **C. Bartmann.**
 Zur Unterhaltung großes **Doppeladlerschießen.**

COLOSSEUM. Ballmusik.

Anf. 5 Uhr. Entree f. Tänzer 5 $\%$, Nichttänzer 2 1/2 $\%$. Prager.

Brandbäckerei.

Heute **Fladen, Dresdner Sieb-, Stachelbeer-** und
 verschiedene feine **Kaffeebuchen,** wozu freundlichst einladet
Eduard Sentschel.

Drei Mohnen.

Heute das erste **Allerlei** mit **Cotelettes** oder **Zunge,** feine
 Biere. Es ladet freundlichst ein **F. Rudolph.**

Drei Lilien in Mendnig.

Heute empfehle ich das erste beliebte **Allerlei** mit **Cotelettes**
 oder **Lende,** feines Lager- und **Weißbier,** wozu freundlichst ein-
 ladet **W. Sahn.**

Speisehalle Katharinenstraße 20 empfiehlt täglich **Mittags-**
tisch von 1/2 12 Uhr an à 2 1/2 $\%$.

Bockbier

empfehlen heute

Adolph Keil
 am Neumarkt.

Gosenschenke zu Eutritsch.

Heute ladet zum Schlachtfest ergebenst ein **S. Fischer.**

Morgen **Mittwoch Schlachtfest** bei
W. Scholze, Frankfurter Straße Nr. 13.

Zur grünen Eiche in Lindenau.

Heute Abend ladet zu **Speck-** und **Zwiebelsuchen,** frisch gekoch-
 tem **Schinken** höflichst ein **Ch. Wolf.**

Heute früh halb 9 Uhr **Speckfuchen** bei
F. A. Winkler, Kupfergäßchen Nr. 4.

Morgen **Schlachtfest,** wozu ergebenst einladet
Louise verw. Geißler, Zimmerstraße Nr. 1.

Verloren

wurde am 1. Pfingstfeiertage früh auf dem Wege vom Brühl
 nach dem Rosenthale ein goldenes **Gliederarmband.** Gegen
 Belohnung abzugeben **Brühl Nr. 89, 3. Etage.**

Verloren wurde am ersten Pfingsttage früh vom Packhof-
 plage bis zum Magdeburger Bahnhof eine rothbraune, mit Fran-
 sen besetzte **Sammet-Mantille.** Der ehrliche Finder erhält Pack-
 hofplatz Nr. 6, 2. Etage, eine gute Belohnung.

Verloren wurde am 26. Abends von einem Arbeiter
 von der Universitätsstraße bis nach dem Rosplatz ein **Geldtäschchen,**
 enth. 2 fl 23 $\%$. Der Finder wird ersucht, dasselbe gegen 1 fl
 Belohnung **Ulrichsgasse Nr. 77** abzugeben.

Wiegen gelassen wurde am 1. Pfingstfeiertage früh in einem
 Fiacre eine **Pferdedecke.**
 Abzugeben **Centralhalle 1. Etage.**

Gefunden wurde eine **Kindermütze,** abzuholen bei
Wezel, Universitätsstraße Nr. 10.

Cercle Français

réunion au Schützenhaus. **Le Directeur.**

Wetsch! Leo ist diese Pfingsten gerade nicht in Dessau
 gewesen!

Dem Maurergesellen **Gustav Reinhard** ein donnerndes
 Hoch zu seinem heutigen Geburtstag. Nicht allein die Zeiger Str.,
 sondern die ganze **Schloßgasse** soll wackeln. **Wein Alles.**

Unserer guten Tante **W. Tittel** gratuliren von ganzem Herzen
 zu ihrem heutigen **Wiegensfeste** die beiden Nichten
Anna und Marie.

Ein dreimal donnerndes Hoch der **Madame Tittel** auf der
 Quersstraße zu ihrem heutigen **Wiegensfeste.** Aber heute wirds fidel.
 Von einem Ungenannten aber doch Bekannten.

Es gratuliert nachträglich dem Herrn **August Waffoni** zu
 seinem 24. **Wiegensfeste** ein dreimal donnerndes Hoch!!!
Georg E.....

Ergebene Bitte.

Um die Rückgabe zweier Bände des **Dingler'schen po-
 lytechnischen Journals** (43. und 44. Jahrgang 1832),
 die sich im Nachlasse meines Bruders **Carl Harkort** finden,
 bewirken zu können, erlaube ich mir den bisher nicht zu er-
 mitteln gewordenen **Eigenthümer** derselben zu ersuchen sich
 deshalb gefälligst bei mir melden zu wollen.

Gustav Harkort.



Augustea im Café français.

Heute **Generalversammlung.** **T. O. Mit-**
glieder-Aufnahme.

Erheiterung in der Restauration von M. Stahl.

Zur Feier unseres diesjährigen Missionsfestes, Mittwoch den 30. Mai Vormittag 9 Uhr in der St. Nicolai-Kirche, laden wir alle Missionsfreunde herzlichst ein.

Das Collegium der Evangelisch-Lutherischen Mission zu Leipzig.

Der Leipziger Frauenverein zur evangelischen Gustav-Abolp- = Stiftung

wird seine diesjährige Versammlung Donnerstag den 31. d. M. Abends 6 Uhr in dem Saale der ersten Bürgerschule halten. Ueber seine Wirksamkeit und die von ihm gewährten Unterstützungen werden Mitglieder des Leipziger Hauptvereinsvorstandes Bericht erstatten. Wir laden alle Mitglieder unsers Vereins, denen wir für ihre Spenden und Beiträge herzlich danken, und überhaupt alle evangel. Frauen und Jungfrauen unserer Stadt, die ein Herz haben für unsere bedrängten Glaubensgenossen in der Vertheilung, zur Theilnahme an dieser Versammlung ergebenst ein.

Der Vorstand.

Den geehrten Actionairen der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt

werden für die Ergänzung des Verwaltungsrathes im Sinne der Actionaire zur Wahl als Verwaltungsrathsmitglieder vorgeschlagen:

Herr Stadtrath Moriz Bering,
Herr Buchhändler F. Ludw. Gebhardt,

Beide als tüchtige und unabhängige Männer bekannt.

Heute Morgen 1/27 Uhr starb nach kurzem Krankenlager schnell und unerwartet unser guter Gatte und Vater

Herr Ferdinand Kreisel,

Bürger und Hausbesitzer.

Im Verlauf eines halben Jahres ist dies der zweite schmerzliche Trauerfall, der uns aufs Neue in tiefste Betrübniß versetzt.

Diese Kunde allen lieben Verwandten und Freunden widmend, bitten wir um deren stille Theilnahme.

Leipzig und Güntheritz,
den 28. Mai 1860.

Die Hinterlassenen.

Heute früh 1 Uhr endete durch den bitteren Tod mein theurer Gatte, der Hausbesitzer Christoph Melzer in Neuschönefeld an einem 14wöchentlichen Brustleiden.

Wer den theuern und sorgfamen Vater seiner hinterlassenen acht Kinder kannte, wird meinen bitteren Schmerz ermessen, und bitte ich um stilles Beileid.

Dies zur Nachricht nur auf diesem Wege den Verwandten wie Bekannten mit der Bemerkung, daß der selig Entschlafene Mittwoch 4 Uhr Nachm. beerdigt werden wird.

Neuschönefeld, den 28. Mai 1860.

Melzer Wwe.

Heute Nacht entriß uns der unerbittliche Tod unsere innigstgeliebte, unvergeßliche Fanny im zurückgelegten 23. Lebensjahre.

Wer die Entschlafene kannte, wird unsern großen gerechten Schmerz ermessen und uns ein stilles Beileid nicht ver sagen.

Den 27. Mai 1860.

Die tiefbetrübte Familie Schulze.

Todes-Anzeige.

Am 26. l. Mts. entschlief sanft, nach längeren Leiden, unsere herzensgute, brave Gattin und Mutter

Frau Marie Auguste Louise Weise geb. Bergert, in ihrem bald vollendeten 53. Jahre.

Lindenau, Leipzig und Dresden, den 27. Mai 1860.

Die trauernden Hinterlassenen.

Herzlichen Dank allen lieben Freunden und Bekannten für die vielen Beweise innigster Theilnahme bei dem Tode unserer kleinen unvergeßlichen Johanna.

Möge Sie Gott Alle vor ähnlichem Geschick bewahren.

Familie Reinert.

Heute Ab. 6 U. L. I. Um 8 U. Brm.

— B. Z. L.

Städtische Speiseanstalt. Morgen Mittwoch: Rübeln mit Rindfleisch, von 11 bis 1 Uhr. — Der Vorstand. Grawert.

Angemeldete Fremde.

Andero, Priv. a. Paris, Palmbaum.
Adermann, Del. a. Hohenmölsen, St. Frankfurt.
Budin, Grundbes. a. Wall, St. Cöln.
Castischer, Partic. a. Flins, Hamb. Hof.
Baumeister, Rfm. a. Magdeburg, g. Elefant.
Bräutigam, Musiklehrer n. Fr. a. Droyßig, g. Sieb.
Wise, Kreisger. Secret. a. Remel.
Ballensadt, Steuerbeamter a. Wittenberg, und
Brünler, Cigarrenfabr. a. Altona, gold. Fahne.
Böttger, Lehrer, und
Böttger, Frl. Helena a. Bremen, Hot. de Pol.
Bergner, Opernsänger a. Berlin, Hot. de Bav.
Bergner, Gutbes. a. Kl. Stolpen, b. Ros.
Burnens, Rfm. a. Smyrna, Hotel de Bav.
Coder, Del. a. Schaubengreßdorf, Palmbaum.
Conradi, Rfm. a. Dresden, Lebe's H. garni.
Dette, Nebant a. Aschersleben, w. Schwan.
Dürre, Rfm. a. Braunschweig, St. Nürnberg.
Dworak, Weber a. Plag, St. Cöln.
Eiselt, Rfm. a. Hainichen, Stadt London.
Friedländer, Obef. a. Reife, Stadt Rom.
Fries, Justizrath a. Berlin, Stadt Hamburg.
Fisau, Rfm. a. Dessau, Stadt Frankfurt.
Fiedler, Part. n. Diener a. Deberan, H. de Russe.
Fischer, W., Commis,
Fischer, C., Commis, und
Fischer, Webermstr. a. Aisch, St. Wien.
Grosche, Rfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
v. Golejewski, Graf, Rittergutsbes. n. Fam. a.
Warschau, Hotel de Prusse.
Geißler, Dr. med. n. Gem. a. Meerane, und
Geißler, Rfm. a. Gr.-Schönau, Palmbaum.
Grosche, Buchdruckereibes. a. Barel, St. Hamb.
Gähler, Commis a. Plauen, grüner Baum.
Gentschel, Del. n. Sohn a. Lorgau, und
Haud, Rfm. a. Hilburghausen, Lebe's H. garni.
Hirche, Referendar a. Potsdam, Palmbaum.
Hempel, Commis a. Plauen, grüner Baum.
Henze, Maler n. Frau a. Sangerhausen, bl. Ros.
Hörhadius, Rent. a. Stockholm, Hot. de Pol

Seld, Rfm. a. Hamburg, Hotel de Russe.
Siegen, Commis a. Offenbach, St. Wien.
Halberleben, Rechtsanwält. a. Weismar, Rest.
d. Thür. Bahnhof.
Jeremid, Obef. a. Preßburg, Stadt London.
Krause, Landw. a. Berlin, Hotel de Russe.
Kahle, Rfm. n. Fam. a. Magdeburg, St. Rom.
Kosgarten, Ger. Assessor a. Halberstadt, Palm.
Krüger, Lehrer a. Freiberg, Stadt Wien.
Lang, Dr. med. a. Bremen, und
Lippert, Dr. a. Paris, Stadt Rom.
Leue, Rfm. a. Bamberg, Stadt Hamburg.
Landi, Baumstr. a. Hamburg, St. Frankfurt.
v. Löwen, Graf n. Fam. a. Stockholm, H. de Pol.
Lazarus, Part. a. Hamburg, Stadt Nürnberg.
Meißner, Fabr. a. Chemnitz, Lebe's H. garni.
Meißner, Rent. a. Warendorf, und
Mengel, Frau a. Magdeburg, Palmbaum.
Münch, Ingen. a. Erfurt,
Reyer, Bäckermstr. a. Prenz, und
Roosfeld, Rfm. a. Stettin, Stadt Frankfurt.
Merten, Rfm. a. Gammerebach, St. London.
Reyerstedt, Rfm. a. Chemnitz, Restauration der
Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
v. Rositz, Rent. a. Jawasch, Lebe's H. garni.
Neuenhahn, Buchhdlr. a. Jena, und
Ronne, Rfm. n. F. a. Lippstadt, Palmbaum.
Reiser, Mühlbes. n. Fam. a. Erfurt, g. Fahne.
Desreux, Rfm. a. Chemnitz, Hotel de Prusse.
Reiser, Rfm. a. Berlin, Hotel de Baviere.
Pörsel, Sattlermstr. a. Sprattau, Hamb. Hof.
Preil, Insp. a. Rischwitz, Bamberger Hof.
Pielenz, Frau a. Schandau, Stadt Cöln.
v. Perhoff, Hofrath a. Petersburg, St. Rom.
Prasse, Fabr. a. Warendorf, und
Plewe, Rfm. a. Potsdam, Palmbaum.
Reuß, Rfm. n. Gem. a. Cöln,
Raslau, Amtsverw. n. Gattin a. Goldberg, u.
Renesse, Graf, Legat. Secret. a. Brüssel, Hotel
de Baviere.

Rumler, Frau a. Lübeck, und
Reuß, Frl. a. Frechtwangen, Stadt Nürnberg.
Schramm, Rent. a. Stockholm, Hotel de Pol.
Schwarzschild, Rfm. a. Moosau, Hot. de Bon.
v. Schwanefeld, Oberst n. Gem. a. Breslau,
Hotel de Baviere.
Schmidt, Böttchermstr. n. Tochter a. Rosentig, u.
Schmidt, Böttcherm. a. Grimnischau, w. Schwan.
Streck, Frau n. Tochter a. Waugen, St. Riesa.
Schäffner, Tischlermstr. a. Altona, halb. Mond.
Sauerli, Commis a. Plauen, St. Wien.
Schröder, Rfm. a. Braunschweig, und
Staudt, Rfm. a. Berlin, Stadt Nürnberg.
Schnapper, Banq. n. Familie a. Wien, und
Steppuhn, Reg. Rath a. Bromberg, St. Rom.
Stetefeld, Handschuhm. a. Altenburg, Lebe's
Hotel garni.
Schwab, Kofchdlr. a. Frankfurt a/M., und
Stamm, Exped. a. Altenburg, deutsches Haus.
Schnell, Advocat,
Schnell, Pastor a. Jittau, und
Schrader, Rfm. a. Braunschweig, Palmbaum.
Schmidt, Rfm. a. Wald, Stadt Hamburg.
Semmler, Commis a. Plauen, und
Scheffler, Rechnungsführer a. Reichen, gr. Baum.
Stoßmeyer, Part. a. Bremen, H. de Pologn.
Lüschmann, Commis a. Plauen, gr. Baum.
v. Unruh, Reg. Secretair a. Wittenberg, g. Fahne.
Voigtländer, Rfm. a. Halberstadt, St. London.
Vielmuth, Rfm. a. Schleiz, und
Vielmuth, Rfm. a. Chemnitz, Hot. de Prusse.
v. Vegeßack, Baron n. Fam. a. Stockholm,
Hotel de Baviere.
Victor, Grundbes. a. Neusattel, St. Cöln.
Weiß, Frau a. Freiberg, halber Mond.
Wittmann, Rfm. a. Wien, Stadt Hamburg.
Wolf, Braumstr. a. Eidenberg, St. Frankfurt.
Zuckerbäcker, Rfm. a. Wien, Stadt Rom.
Zimmerberg, Student a. Jena, Palmbaum.
Ziegler, Ingen. a. Erfurt, Stadt Frankfurt.

Schwimmanstalt. Temperat. d. Wassers d. 28. Mai Ab. 6 Uhr 13° R.

Verantwortlicher Redacteur: Dr. A. Diezmann. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Nachmittags von 5—6 Uhr im Redaktionslocale: Johannisgasse Nr. 4 u. 5.)

Druck und Verlag von C. Holz. — Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.